

Hinweise zur Benutzung

1. Alphabetische Ordnung

Die aufgelisteten Wörterbucheinträge sind alphabetisch geordnet. Die Umlaute ä, ö und ü werden so behandelt, wie es der Schreibweise ae, oe und ue entspricht.

Die Stichwörter stehen – mit Ausnahme pluralisch gebrauchter Begriffe – generell im Singular.

2. Schreibung


Die Stichwörter sind mit Ausnahme der eigenständigen Adjektive groß geschrieben. Da die überwiegende Mehrzahl der Begriffe lateinischer oder griechischer Herkunft ist, wird in Abhängigkeit von der Geläufigkeit bei **zusammengesetzten Wörtern** einheitlich entweder die deutsche oder die lateinische, bei **einfachen Wörtern** die deutsche bzw. die eingedeutschte Schreibweise verwendet. Allgemeine Grundlage bilden die neuen amtlichen Rechtschreibregeln.

3. Etymologische Angaben

Auf Angaben zur Herkunft eines Wortes wurde i. d. R. aus Gründen der Übersichtlichkeit verzichtet. Lediglich bei eingetragenen Vor- und Nachsilben (s. u.) sowie bei Begriffen englischer und französischer Herkunft sind aufgrund ihrer Eigenschaft als bedeutungstragende Wortteile bzw. aus Gründen der korrekten Aussprache Hinweise zur Herkunft vermerkt.

4. Verweise zwischen einzelnen Einträgen/ Abkürzungen im lexikalischen Teil

In die Einträge integrierte Zusatzinformationen und Verweise sollen zum Verständnis von Bezügen und Zusammenhängen zwischen verschiedenen Begriffen bzw. Sachverhalten beitragen. Zur Kennzeichnung dieser Bezüge werden die folgenden **Abkürzungen** verwendet:

Abk.:	abgekürzt verwendete Wörter und Begriffe
engl.:	englisch/aus dem Englischen
franz.:	französisch/aus dem Französischen
gr.:	griechisch/aus dem Griechischen
lat.:	lateinisch/aus dem Lateinischen
pl.:	Plural (Mehrzahl)
poly.:	polyseme Begriffe (ein Wort mit mehreren, verschiedenen Bedeutungen) werden mit arabischen Ziffern durchnummeriert
präf.:	Präfix (dem Wortstamm vorangehender Wortteil mit einer bestimmten Bedeutung)
sg.:	Singular (Einzahl)
suff.:	Suffix (dem Wortstamm angefügter Wortteil mit einer bestimmten Bedeutung)
syn.:	synonyme Begriffe (sinnverwandte Wörter) werden durch Semikolon voneinander abgetrennt. Die jeweilige Übersetzung erfolgt i. d. R. bei dem »geläufigsten Begriff«; die weniger geläufigen Begriffe verweisen (mit dem Verweis s. u.) auf den definierten/übersetzten zentralen Begriff
►	siehe unter (Verweis auf Synonyme bzw. den Haupteintrag, der die Definition/Übersetzung enthält)
	Platz für eigene Eintragungen

Teil 1:

Fachbegriffe

A

<i>a-/an- (präf./lat.)</i>	<i>Wortteil mit der Bedeutung ohne; nicht</i>
Abdomen	Bauch
abdominal-/ abdominell	zum Bauch gehörig
Abdominalgravidität	Bauchhöhlenschwangerschaft
Abduktion	Wegspreizen einer Extremität nach außen
Ablatio (<i>poly.</i>)	1. Amputation 2. Ablösung
Ablatio mammae	Brustamputation
Ablatio retinae	Netzhautablösung
Abort	Fehlgeburt
Abrasio	Ausschabung der Gebärmutter
Absence (<i>franz.</i>)	kurze Bewusstseinstrübung
Absorption (<i>poly.</i>)	1. Aufsaugen eines Stoffes in einen Körper 2. Schwächung von Strahlen beim Durchtritt durch den Körper
Abstrich	Materialentnahme zur bakteriologischen oder zytologischen Untersuchung
Abszess	Eiteransammlung in einem nicht vorbestehenden Hohlraum
Abusus	Missbrauch (Alkohol, Drogen, Medikamente, Tabak)
Acetabulum	Hüftgelenkspfanne
acholischer Stuhl	heller, tonfarbener Stuhl

Adaptation	Anpassung
adäquat	passend; entsprechend
Adduktion	Heranführen einer Extremität zur Körpermitte
Adduktoren	Muskeln, die eine Extremität zur Körpermitte ziehen
Adenohypophyse	Vorderlappen der Hirnanhangdrüse
Adenom	vom Drüsengewebe ausgehende gutartige Geschwulst
Adenotomie	operative Entfernung der Rachenmandel
Aderlass	Entnahme größerer Mengen Blut zu Heilzwecken
adipös	fettleibig
Adipositas	Fettleibigkeit
Adnexe (pl.)	Anhangsgebilde (Eileiter und Eierstöcke)
Adnexitis	Entzündung der Eileiter und Eierstöcke
Adoleszenz	Jugendalter
Adventitia	äußere Schicht der Blutgefäßwand
Adynamie	Schwäche; Antriebslosigkeit
aerob	Sauerstoff brauchend
Aerobier	Bakterien, die nur in Gegenwart von Sauerstoff leben können
Aerosol	in Luft fein verteiltes festes oder flüssiges Arzneimittel
Ätiologie	Lehre von den Krankheitsursachen
ätiologisch	die Krankheitsursachen betreffend
Affekt	starke, kurz andauernde Gemütsbewegung

afferent/afferens	hinführend
Afterload (engl.)	Nachlast
Agglutination	Verklumpung
Aggregation	Zusammenballung
Agitiertheit	körperliche Unruhe
Agranulozytose	Erkrankung mit starker Verminderung der Granulozyten
Akkommodation (poly.)	1. Anpassung 2. Scharfeinstellung des Auges
Akren (pl.)	die äußersten Teile des Körpers
Akromegalie	Vergrößerung der äußersten Körperteile
akut	plötzlich auftretend; schnell und heftig verlaufend
Albinismus	angeborener Pigmentmangel
Albino	Lebewesen mit angeborenem Pigmentmangel
Albumin	Eiweißart
-algie (suff./gr.)	Wortteil mit der Bedeutung Schmerz
Algurie	schmerzhaftes Wasserlassen
alkalisch (syn. basisch)	laugenhaft
Alkalose	Erhöhung des pH-Werts in Blut und Geweben
Alkoholdelir (syn. Delirium tremens)	schwerste Form der Alkoholentzugskrankheit
Allergen	Stoff, der eine Allergie hervorrufen kann
Allergie	Krankheit mit starker Überempfindlichkeit auf einen bestimmten Stoff

allergisch	krankhaft überempfindlich auf einen bestimmten Stoff
Alopezie	Haarausfall
Altinsulin	Insulin ohne verzögernde Zusätze
Alveolen (pl.)	Lungenbläschen
Amaurose	totale Erblindung
Amenorrhoe	Ausbleiben der Regelblutung
-ämie (suff.lgr.)	Wortteil mit der Bedeutung Blut
Amnesie	Erinnerungslücke
Amnioskopie	Fruchtwasserspiegelung
Amniozentese	Fruchtwasserpunktion
Amputation	operatives Entfernen eines Körperteils
Anabolismus	Aufbaustoffwechsel
anaerob	ohne Sauerstoff
Anaerobier	Bakterienarten, die nur oder auch ohne Sauerstoff leben können
anal	den After betreffend
Analfissur	Hauteinriss im Bereich des After
Analgesie	Schmerzbekämpfung
analgetisch	schmerzstillend
Analgetika (pl.)	Schmerzmittel
analog	ähnlich; entsprechend
Anämie	Blutarmut; Erythrozytenmangel
anämisch	blutarm
Anästhesie	Narkose

Analyse	Zergliederung
Anamnese	Vorgeschichte des Kranken
anamnestisch	zur Vorgeschichte des Kranken gehörend
anaphylaktischer Schock	allergischer Schock
Anastomose	angeborene oder erworbene Verbindung zwischen Hohlorganen
Anatomie	Lehre vom Bau des Körpers
Androgene (<i>pl.</i>)	männliche Sexualhormone
Aneosinophilie	Fehlen der Eosinophilen im Blut
Aneurysma	umschriebene Erweiterung einer Schlagader
Angina (<i>syn.</i> Tonsillitis)	Mandelentzündung
Angina pectoris	Herzschmerzen infolge einer Durchblutungsstörung der Herzkranzgefäße
Angiographie	Röntgen-Kontrastmittel-Darstellung von Blutgefäßen
Angulus	Winkel
Anhidrosis	fehlende Schweißsekretion
Anion	negativ geladenes Ion
Ankylose	vollständige Gelenkversteifung
Anopheles	Stechmückenart, Überträger der Malaria
Anorexia nervosa	Magersucht
Anorexie	Appetitlosigkeit
Anosmie	Fehlen des Geruchsvermögens
Antagonist	Gegenspieler; gegensätzlich wirkendes Organ oder Medikament

antagonistisch	dagegen wirkend
Antazida (pl.)	Mittel zur Neutralisation der Magensäure
ante- (präf./lat.)	<i>Wortteil mit der Bedeutung vor</i>
anterior	vorderer
anterograde Amnesie	Gedächtnislücke nach dem verursachenden Ereignis
Anthelminthika (pl.)	Wurmmittel
Anthropologie	Lehre vom Menschen
anti- (präf./gr.)	<i>Wortteil mit der Bedeutung gegen</i>
Antiarrhythmika (pl.)	Arzneimittel zur Behandlung von Herzrhythmusstörungen
Antibiotika (pl.)	Arzneimittel zur Bekämpfung von Bakterien
Anticholinergika (pl.)	Stoffe mit atropinartiger Wirkung
Antidiabetika (pl.)	Arzneimittel zur Behandlung des Diabetes mellitus
Antidot	Gegenmittel
Antiemetika (pl.)	Mittel gegen Übelkeit und Brechreiz
Antiepileptika (pl.) (syn. Antikonvulsiva)	krampfhemmende Arzneimittel; Arzneimittel gegen Epilepsie
Antigen	Stoff, der die Bildung von Antikörpern bewirkt
Antihypertonika (pl.)	Arzneimittel zur Blutdrucksenkung
Antikoagulantien (pl.)	Gerinnungshemmer
Antikoagulation	Gerinnungshemmung

antikonvulsiv	krampfhemmend
Antikonvulsiva (<i>pl.</i>)	► Antiepileptika; Mittel zur Behandlung der verschiedenen Epilepsieformen
Antikonzeption (<i>syn.</i> Kontrazeption)	Empfängnisverhütung
Antikörper	Abwehrstoffe im Blut gegen artfremde Eiweiße
Antimykotika (<i>pl.</i>)	Arzneimittel zur Behandlung von Pilzinfektionen
antiphlogistisch	entzündungshemmend
Antipyretika (<i>pl.</i>)	fiebersenkende Medikamente
antipyretisch	fiebersenkend
Antisepsis	Vernichtung der Wundinfektionserreger
antiseptisch	keimabtötend
Antitussiva (<i>pl.</i>)	hustenstillende Mittel
Anulus fibrosus	Faserring der Bandscheibe
Anurie	Harnproduktion unter 100 ml/24 h
Anus	After
Anus praeternaturalis; (<i>Abk.</i> Anus præter)	künstlicher Darmausgang
anxiolytisch	angstlösend
Aorta	Hauptschlagader
Aorteninsuffizienz	Schlussunfähigkeit der Aortenklappe
Aortenstenose	Verengung der Aortenklappe
Apathie	Teilnahmslosigkeit
apathogen	nicht krankmachend